

Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Bitte pro Kind einen eigenen Antrag ausfüllen!

BG-Nummer: _____

Name, Vorname Antragsteller/in:

Anschrift:

telefonisch erreichbar (optional):

1. Ich bzw. unsere Haushaltsgemeinschaft ist Empfänger folgender Sozialleistung:

- Arbeitslosengeld II Sozialhilfe Kinderzuschlag Wohngeld
(bitte den entsprechenden Leistungsbescheid vorlegen)

2. Ich beantrage für das nachstehende Kind:

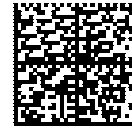
Name, Vorname: _____ weiblich männlich geboren am: _____

Anschrift (falls abweichend von der Anschrift der Antragstellerin/des Antragstellers):

Schule/Kita: _____ Klasse: _____

3. folgende Leistung auf Bildung und Teilhabe:

- | | Erforderliche Nachweise: |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Eintägiger Ausflug der Schule / der Kindertageseinrichtung bzw. mehrtägige Klassenfahrt | Bestätigung der Schule/Kita über Ausflug/Klassenfahrt
Bankverbindung der/des Verantwortlichen |
| <input type="checkbox"/> Schulbedarf | 1. Klasse Schulanmeldung
ab 15 Jahren aktuelle Schulbescheinigung
Ihre Bankverbindung (s. nächste Seite) |
| <input type="checkbox"/> Schülerbeförderung (Maxx-Ticket) wird ab _____ beantragt
Entfernung (Fußweg) von der Schule zum Wohnsitz mehr als 2 Kilometer | ab 15 Jahren aktuelle Schulbescheinigung
Ihre Bankverbindung (s. nächste Seite) |
| <input type="checkbox"/> Angemessene ergänzende Lernförderung zur Erreichung des Klassenzieles | Formblatt Lernförderung (Formblatt auch unter www.jobcenter-hd.de oder www.heidelberg.de als Download erhältlich)
Letzten beiden Zeugnisse in Kopie |



- Gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule/Kita wird ab _____ beantragt (Eigenanteil pro Kind und je Essen 1€)

Buchungszeichen: (bei städt. Kindertageseinrichtungen)

- Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (bis 17 Jahre) (z. B. Sportverein, Musikschule usw.)

Wir benötigen bei Antragstellung keine Unterlagen von Ihnen. Sie erhalten Gutscheine, die Sie beim Anbieter der Leistung zur Abrechnung vorlegen können. Es können maximal 10,00 Euro pro Kind/Monat eingesetzt werden.

4. Meine Bankverbindung lautet:

IBAN:

BIC:

Name der Bank:

Kontoinhaber/in:

Die Leistungen für Schul- oder Kitaausflüge, Klassenfahrten, Lernförderung, Mittagessen sowie Bildung und Teilhabe werden direkt an den Anbieter (z. B. Schule, Kita, Verein usw.) ausgezahlt.

Lediglich die Pauschalen für Schulbedarf und die Leistungen für Schülerbeförderung (Maxx-Ticket) werden an die leistungsberechtigte Person (Antragsteller/in) überwiesen.

5. Erklärung

Ich bin damit einverstanden, dass die Stadt Heidelberg, Amt für Soziales und Senioren/ Jobcenter Heidelberg, einen Abdruck der Leistungsbewilligung an den Leistungserbringer sendet, sofern dies zur Abrechnung der Leistung erforderlich ist.

Ich stimme zu, dass die Stadt Heidelberg die Leistung Schülerbeförderung direkt mit dem zuständigen Beförderungsunternehmen (in der Regel RNV) abrechnet. Das Jobcenter Heidelberg überweist die Leistungen für Schülerbeförderung direkt an die leistungsberechtigte Person.

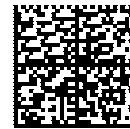
Ich bin damit einverstanden, dass das Amt für Soziales und Senioren/ Jobcenter Heidelberg einen Abdruck der Leistungsbewilligung an das Amt für Schule und Bildung übermittelt, soweit dies zu dessen Aufgabenerfüllung (*Verwaltungsverfahren wegen Sozialermäßigung/ Entgeltbefreiung für Betreuungsangebote/ Ferienangebote für Grundschulkinder am Standort Grundschule bzw. Überprüfung der Angaben über eine bestehende Entgeltbefreiung wegen Bezugs von Bildungs- und Teilhabeleistungen gegenüber dem beauftragten Betreiber der Betreuungsangebote/ Ferienangebote an den Grundschulen*) erforderlich ist.

Ich erkläre, dass vorstehende Angaben in allen Punkten wahr und vollständig sind. Ich weiß, dass wissentlich falsche Angaben oder das vorsätzliche Verschweigen von rechtserheblichen Tatsachen im Sinne des § 263 Strafgesetzbuch strafbar sind und verfolgt werden können.

Ich verpflichte mich, alle Änderungen über den Bezug von Arbeitslosengeld II (auch Sozialgeld), Wohngeld, Kinderzuschlag oder Sozialhilfe der Stadt Heidelberg, Amt für Soziales und Senioren/ dem Jobcenter Heidelberg unverzüglich mitzuteilen. Mir ist bekannt, dass ich zu Unrecht bezogene Leistungen erstatten muss.

Ort, Datum

Unterschrift



6. Hinweis

Den ausgefüllten und unterschriebenen Antrag mit den erforderlichen Unterlagen richten Sie bitte an Ihren zuständigen Leistungsträger:

Arbeitslosengeld II:

Jobcenter Heidelberg
Speyerer Straße 6
69115 Heidelberg
Telefon: 91 59-409, 459, - 109 oder 114

Sozialhilfe, Wohngeld und/oder Kinderzuschlag:

Stadt Heidelberg
Amt für Soziales und Senioren
Fischmarkt 2
69117 Heidelberg
Telefon: 58-37400 oder- 38718